

Sing-Akademie.

(Leitung: Professor O. Reubke)

Dienstag, 4. März 1902, Abends punkt 7 Uhr
in den „Kaisersälen“

Franz Liszt:

Die Legende von der heiligen Elisabeth
für Soli, Chor und Orchester.

Solisten:

Frau Agnes Stavenhagen, Kammer Sängerin aus München,
Friedrich Louise Schramm, Kammer Sängerin aus Weimar,
Herr R. von Milde, Kammer Sänger } aus Dessau,
Herr Leonhardt, Hofopernsänger }

Orchester:

Die verstärkte Kapelle des Kgl. Füs. Regts. Graf Bismarck
(Magdeb. Nr. 30).

Harmonium: Herr Chordirector Kleinert.

Karten zu 2, 3, 1,50 und 1 Mark in der Hofmusikalienhandlung
Reinhold Koch, Barfüßerstrasse 20
Ebenfalls Texte zu 30 Pfg., Musikführer zu 20 Pfg.
Für Studierende bei dem Universitäts-Kastellan.

Apollo-Theater.

Direction: Gastav Poller.

Am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.

Heute Mittwoch

unwiderruflich letztes Gastspiel Otto Reutter,

Deutschlands größtem Humoristen

mit seinem Original-Repertoire

nebst dem übrigen Hauptprogramm.

Gastspiel-Preise: Loge 2 Mk., I. Rang 1,50, Mitteltone
1,25, II. Rang 1 Mk., III. Rang 75 Pf., IV. Rang 50 Pf.

Verkauf im Theater-Bureau täglich von morgens
10 Uhr ab.

Sämtliche Kaffeeparties und Preisermäßigungen
sind während der Dauer dieses Gastspiels aufgehoben.

Victor Hugo

- Zum 100. Jahrestage der
Todesfeier des Dichters. -

Noire Dame von Paris,

Neu bearbeitete Uebersetzung

von

Frans Kottentant.

Oben mit Bild u. Vorwort von

Prof. Dr. H. Reichenow 2 Bde.,

eine Gesamtausgabe

der Bibliothek der Gesamt-
Literatur.

Otto Hendel Verlag,

Salle 2.

Stadttheater Halle

Donnerstag den 27. Februar

Abends 7 1/2 Uhr

164. B. 3. 47. Vorh. außer Abom.

Benefiz Carl Schilling.

Gastspiel Rud. Christians.

Der Traum ein Leben.

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen

von Franz Grillparzer.

Personen:

Maß, ein reicher Landmann
E. Schilling.
Mina, seine Tochter
D. Hoffmann.
Hilke, sein Weib
Mad. Uebermann.
König, Regent
C. Schilling.
Der König u. Samaritan
C. Schilling.
Waltine, seine Tochter
M. Golden.
Der alte König (Stumm)
Dr. Brand.
Rakhan
D. Brand.
Der Mann vom Felsen
C. Schilling.
Ein altes Weib
C. Schilling.
Ein Kammerer
C. Schilling.
Ein Spanier
C. Schilling.
Erster Ritter
C. Schilling.
Zweiter Ritter
C. Schilling.
Der Hausherr
C. Schilling.

Nach dem 2. Akt längere Pause.

Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 28. Februar

Das Wiedersehen des Ernteten.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Nur noch 3 Vorstellungen

des brillanten Spielplans.

The Louisiana

Anazon-Guard

7 schwarze Damen aus dem

Thaie Kanton.

Transformations-Szene in 4 Bildern.

Die größte Sensation

der Saison.

Ohne jede Konkurrenz.

Zum ersten Male in Europa.

Die in ihren Leistungen unerreichte

Matweel-Hugoson-Truppe,

russische Zirkus-Artisten,

und das hübsche

großartige Programm.

Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.

Freitag den 28. Februar 1902

(Mittwoch Gastspiel): Der Postillon

von Vorauert.

Ernt (Stadttheater): Abenand.

Wera (Stadttheater): Concert.

Wera (Stadttheater): Mutter Sorge.

Wera (Stadttheater): Wera.

Wera (Stadttheater): Alt-Weidberg.

Wera (Stadttheater): Signar's Hochzeit.

Wera (Stadttheater): Wilhelm Tell (Schau-

spiel).

Welt-Panorama

Harz. Ein Winterfest

in Andreeberg.

Kaiser-Kaffee,

Dr. Richterstr. 27.

Tägliche Concert von der Ugar.

Wagarten Sarkozy Lajos.

Kaffee Anfang 8 Uhr.

Waren Sie schon im Spielhaus

„Pshorr-Bräu“

Leipzigstr. 36 bei Weber?

H.-Trotha.

Donnerstag den 27. Februar cr.

Großer Karrenabend,

wozu einladet S. Verstein.

„Zum Kupferhammer.“

Donnerstag den 27. Februar cr.

Gr. Schlachtfest.

Freitag 9 Uhr. Westlich

Abends div. Musik u.

Suppe, wozu diesmal freimitt. einladet

S. Verstein.

A. Tietz.

Nur einige Tage!
Von Sonnabend den 1. März ab
Ausschank von:

Café Monopol.

Café Monopol.



Café Monopol, Inh.: Otto Ebert.

Neuer gem. Chor. (Dirig. E. Matt-
mann)
Nächste Uebung u. Neuanmeldungen
Donnerstag Abds. 8 1/2 Meißelhofstr.

I. Verein für Gesundheitspflege

und naturgemäße Heilweise

zu Halle a. S. Gegr. 1855.

Donnerstag 27. Febr., Abds. 8 1/2 Uhr

im kleinen Saale der Statistikal

Vortrag

des Herrn Dr. med. Böhm aus

Piedrischowa über das Thema:

Nieren- und Harnentzündung,

deren Verhütung und naturgemäße

Heilung.

Mitglieder mit je einem Angehörigen

haben freien Eintritt. Gäste zahlen 30 Pf.

Bu zahlreichem Besuch ladet ein

Der Vorstand.

Verein für satth. Kaufleute u. Weatir.

Verein-Gesell. „Schultheiß“, Weatir

Freitag, Donnerstag Abends 9 Uhr

Stille, Louis Platz.

Männer-Turn-Verein.

Gegründet 1854.

Zusammenkunft in der Schul-

turnhalle, Viehwiese.

Am Freitag 3. März.

Abends von 8-10 Uhr.

A. Die alle Mitglieder

Dienstag und Drei-

tag.

B. Mehrere Donnerstag.

C. Donnerstag Mittwochs.

Mitglieder werden entgegen

genommen von den Herren: Schultheiß

und Schultheiß. In der Turnhalle 2

Turnlehrer, Freunde der Turn-

turngymnastik, Umwarter Koch, Weatirer

Stille 44 und im Turnsaal.

Nachdem die Schwimmhalle definitiv

eröffnet worden, haben wir unseren

Gilberke Halle-Hamburg

wieder aufgenommen und lassen

dennoch an jedem Mittwoch einen

Abend unter dem Titel „Abend“ ab-

halten für die Mitglieder in tägl. Gelegen-

heit. An unsern Vorstands-Bericht

geben wöchentlich mindestens 2 Mal

Abend von

Hamburg nach Halle

Abend der Saale-Schiffer,

einer tüchtigen Genossenschaft mit

beschränkter Gastliste.

Neue wohlfeile Ausgaben

vornehmster Litteratur.

Verfallene Namen

der letzten Jahre wieder:

Carlyle - Litter - Scott - Herder

- Febrer - Erkman - Chalkian

- Gotthelf - Manassant - Schö-

thyan - Kant - Schaffner - Höl-

derlin - Dumas - Kugelgen

- Choresen - v. Wolzogen - Jo-

sephus - Coltoi - Jochai

- Herbart - Savater - Bern

Sienkiewicz - Mügge - Mult-

atral - Rippling - Mark

Evain - Aldrich - Plautus

- Byron - Schenker - Hebel

- Novalis - Fleming - Fison

- Galax - Baum - Der Koran

- Heijermans - Zola - Elzer

- Chegaray - Grabs - Dante

- Hebel - Nyberg - Willibald

- Meris - Lopez de Vega - Sanja

Kowalewsky.

Die einzige Reihe der besten Namen der Weltlitteratur

läßt den unverfälschten Charakter der Einzel-Bibliothek erkennen.

Einen vollständigen Uebersicht bietet der vollständige Katalog, den

jeder Buchhändler bezuglich weiß.

Damen

bereitet Abitur-Examen vor

Lugetl, Gymnasiallehrer, Salle 2, Dars 18.

Naturheilverein I (Sanitas).

Donnerstag den 27. d. Mts. Abends 8 1/2 Uhr im Restau-

rant des Hotels Kronprinz, St. Marienstr. 16, Vortrag des Herrn

Waher em. Wisliceny aus Bad Schandera über das Thema: „Meine

Sieben und großen Erfahrungen in der Wasser- und Dampfbäder.“

Eintritt für Nichtmitglieder 25 Pf.

Der Vorstand. D. A. Schönerhede.

Mittwoch den 26. Februar u. Donnerstag den 27. Februar

Thalia-Säle Halle a. S.

Gastspiel E. von Wolzogen's Bunte Theater.

Anfang 8 Uhr.

Ueberbrettel aus Berlin.

Mitwirkende: Lina Abarbanell, Olga Wohlbrück, Dora

Borsay, Boken-Lasson, Ernst von Wolzogen, Carl

Freilich v. Lewitzow, Paul Stange, Arthur Rothenburg,

Kapellmeister Ludwig Mendelssohn u. a.

U. a. gelangen zur Aufführung: Der lustige Ehemann, Die Haselnuss,

Nora-Parodie, Der Nachbar, Die Hofequipe.

Vorverkauf Hofmusikalien-Handlung Heinrich Hothan, Grosse

Steinstrasse 14. Fernsprecher 2395.

Osborg's Bellevue.

Mein 2ter großer

Elite-Maskenball

findet Freitag, den 28. Februar, statt.

Café Roland.

Heute Mittwoch letzter Tag

des Münch. Bockbierfestes.

2 Capellen (d. Schliersee's)

Gleichfalls Abschieds-Concert d. Schliersee's.

Anfang 7 Uhr Abends.

Restaurant zu 2 Thürmen

Geiststraße 23.

Donnerstag den 27. Februar

Schlachtfest,

wozu ergeblich einladet

C. Schoke.

Deutscher Privat-Beamten-Verein.

Oeffentlicher Vortrag

des General-Director Dr. Sernau aus Magdeburg

Mittwoch, 5. März cr., Abds. 8 1/2 Uhr

im Saale des „Wintergarten“

über die Ziele, Einrichtungen und Resultate

des Deutschen Privat-Beamten-Vereins.

Die sich dafür interessirenden Herren Gede, ebenso alle Beamte,

welchen ihre und ihre Familien Sicherheit für die Zukunft am

Besten liegt, sind dazu ergeblich eingeladen.

Der Vorstand.